

Seit dem 1. Juni 2017 besitzen die Bochumer Gemeinden den Gastmitgliedschafts-Status in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Bochum. Am 9. Oktober überreichte der ACK-Vorsitzende, Pfarrer Bernd Hauschild, die schriftliche Bestätigung.

Bereits vor gut zwei Jahren hatte die Neupostolische Kirche in Bochum Kontakt zur hiesigen ACK aufgenommen. Seitdem nehmen Bezirksältester Thorsten Zisowski als Bezirksvorsteher und Evangelist i. R. Karl-Heinz Körber als Öffentlichkeitsbeauftragter der Neupostolischen Kirche in Bochum an den Sitzungen des Geschäftsführenden Ausschusses der ACK in Bochum teil.

ACK als Förderer der ökumenischen Bewegung

Die ökumenische Bewegung ist eine Bewegung im Christentum, die eine weltweite Einigung und Zusammenarbeit der verschiedenen Konfessionen anstrebt. Sie funktioniert erstaunlich gut, vor allem auf Stadtteilebene in Bochum.

Ein wichtiger Baustein dabei ist die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK), die fast alle christlichen Kirchen und Gemeinden umfasst. In ihr treffen sich natürlich die beiden 'großen' Kirchen, die evangelische und die römisch-katholische Kirche, aber auch orthodoxe, selbstständige und freikirchliche Kirchen und Gemeinden.

In Bochum gehören der ACK derzeit als Vollmitglieder die Evangelische Kirche von Westfalen (EKvW), die Römisch-Katholische Kirche, die Evangelischmethodistische Kirche (EmK), die Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche (SELK), die Evangelisch- Freikirchlichen Gemeinden (Baptisten) und die 'Gemeinde unterwegs' an – als Gastmitglied seit diesem Jahr auch die Neupostolische Kirche.

Reformationsjahr 2017

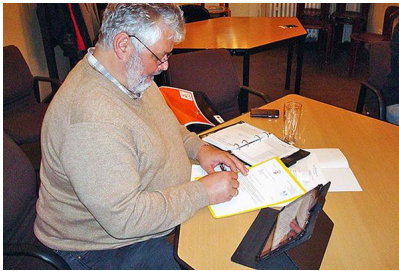
Eine der wichtigsten Aufgaben in Bochum wird in den kommenden Jahren sein, weitere christliche Kirchen und Gemeinden in die Stadt-Ökumene einzubinden und die bestehenden ökumenischen Initiativen zu vernetzen. In Nordrhein-Westfalen gelingt das im Rahmen der ACK-NRW

(<http://www.ack-nrw.de>) bemerkenswert gut, ging doch von hier die Idee des 'Christusfestes' zum Reformationsjahr aus. 29 Kirchen und vier Kirchen mit Gaststatus arbeiten hier zusammen unter dem Leitmotto "Die Einheit aller Christen fördern – die Vielfalt erhalten". Damit ist die Multilateralität der Konfessionen in Nordrhein-Westfalen Programm.

Bundesweit vertritt die ACK 17 Vollmitglieder und sechs Gastmitglieder (<http://www.oekumene-ack.de/>). Vielleicht der wichtigste Punkt dabei ist die sogenannte 'ACK-Klausel', nach der die ACK ihren Mitgliedskirchen empfiehlt, "die Anstellung von Angehörigen anderer ACK-Mitgliedskirchen in ihren kirchlichen Einrichtungen zuzulassen, wo immer dies möglich ist" (http://www.ack-bw.de/html/content/ack_klausel.html?t=).

9. Oktober 2017

Text: KHK



Aufnahme in die ACK Bochum mit Gaststatus

22. Juni 2017

Liebe Schwestern und Brüder,

herzlich begrüße ich Sie als Mitglied der ACK Bochum und freue mich, dass Sie als Gast in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen mitarbeiten wollen.

Mit Beschluss der Mitgliederversammlung am 1. Juni 2017 wurden Sie als Mitglied mit Gaststatus in die ACK Bochum aufgenommen. Im Rahmen der geübten Ordung sind Sie zur Mitarbeit eingeladen und haben das durch zahlreiche Angebote schon verwirklicht.

Laufen Sie uns darum fröhlich und im Vertrauen auf Gottes gutes Götät den gemeinsamen Weg des Glaubens und des gegenseitigen Kennenlernens gehen.

Ihnen allen Gottes Segen - und herzlich willkommen.

Ihr / Euer

Bernold Hauschild

Pfarrer Bernold Hauschild (Vorsitzender der ACK)